

Theodor-Heuss-Straße 4
82110 Germering
Telefon 089/847042-0
Fax 089/847042-10

Eugen-Papst-Schule Theodor-Heuss-Str.4 82110 Germering

Kooperative Sprachförderung in der Grundschule

Hilfe zur Prävention sprachlich bedingter
Entwicklungs- und Lernstörungen

Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Grundschule an der Kleinfeldstraße
Germering und der Grundschule Süd Puchheim

Zunehmend fällt auf, dass Kinder bei der Einschulung einen nicht altersgemäßen Sprachentwicklungsstand aufweisen. Sie verfügen nicht über entsprechende sprachliche Fähigkeiten, die von Schulanfängern gemeinhin erwartet werden können, und es besteht die Gefahr, dass durch ihre sprachlichen Defizite auch ihre personale und soziale Entwicklung negativ beeinflusst wird. Um zu verhindern, dass diese Kinder bereits durch einen ungünstigen Schulstart ins Hintertreffen geraten, brauchen sie Hilfen für die Bewältigung sprachlicher Anforderungen.

Kinder mit sprachlichen Auffälligkeiten sind in ihrer Entwicklung gefährdet und anfangs oft überfordert. Um dem qualifiziert entgegen-zuwirken, arbeiten eine Lehrerin der Grundschule mit einer Lehrerin aus der Eugen-Papst-Schule im Rahmen der **Kooperativen Sprach-förderung (KSF)** zusammen.

Für welche Schüler ist die Kooperative Sprachförderung gedacht?

Frau Dr. Eva Troßbach-Neuner, die vor einigen Jahren das Konzept an der Regierung von Oberbayern fachlich entwickelt hat, nennt als Zielgruppe Erstklässler, die z.B.

- mündliche Anweisungen kaum befolgen und sich diese nicht merken können;
- sich häufig an anderen Kindern orientieren;
- kaum zuhören, unaufmerksam und schnell unruhig sind;
- leicht ablenkbar sind;
- sich schlecht in die Gemeinschaft anordnen;
- wenig sprachlichen Kontakt mit anderen Kindern aufnehmen;
- sich kaum aktiv am Unterricht beteiligen;
- unvollständig und schwer verständlich (nach-)erzählen können;
- Gehörtes lückenhaft oder unzusammenhängend wiedergeben;
- Auffälligkeiten in Aussprache, Satzbau oder Wortschatz zeigen;
- sehr bald Probleme beim Erwerb der Schriftsprache zeigen
-

Die Lehrkräfte von Grund- und Förderschule arbeiten in den Bereichen Diagnostik, Förderplanung, Förderung im Unterricht, Beratung und kollegiale Hospitation, Fortbildung und Vernetzung mit weiteren Fachdiensten zusammen. Ziel ist es, „Sprachförderung als Unterrichts-prinzip“ an den Grundschulen zu etablieren.

Die Kooperative Sprachförderung an der Grundschule ist ein erfolgreicher Beitrag zur Inklusion.

Erstmals im Schuljahr 2009/10 wurde die KSF im Sprengel der Eugen-Papst-Schule an der Grundschule in Esting etabliert. Nach zwei Jahren erfolgreicher Implementierung wird das Kooperationsprojekt seit dem Schuljahr 2011/12 in der Grundschule an der Kleinfeldstraße in Germering und seit 2012/13 an der Grundschule Süd in Puchheim durchgeführt.

Ansprechpartnerinnen:

Cäcilia Vielwerth-Kempf, Studienrätin im Förderschuldienst
Andrea Singh, Studienrätin im Förderschuldienst

Telefonisch erreichbar über unser Büro:
089/847042-0

Rita Malterer-Forster
Schulleiterin